



Region Hannover

Der Regionspräsident

Region Hannover

Hildesheimer Straße 20

30169 Hannover

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr.: 368/2021

Hannover, 01.09.2021

Schullandheim Riepenburg: Neues Mehrzweckgebäude feierlich eröffnet Mehr Raum für Schulklassen und Gruppen / Auf zwei Ebenen barrierefrei

*Region Hannover/Hamel*n. Mehr Platz für Schulklassen und Gruppen: Auf dem Gelände des Schullandheims Riepenburg der Region Hannover ist ein neues Gebäude entstanden, das moderne, helle und transparente Räume für Aus- und Fortbildungsaktivitäten, für Spiel und Freizeitaktivitäten bietet. Heute hat Regionspräsident Hauke Jagau den Neubau feierlich eröffnet. Rund zwei Millionen Euro hat die Region Hannover in das barrierefreie Gebäude investiert.

„Das Schullandheim Riepenburg wird dadurch noch attraktiver und bietet ganzjährig ein beliebtes Ziel für Schulklassen, Gruppen und Vereine“, sagt Regionspräsident Hauke Jagau. „Gästegruppen aus der Region Hannover und dem Landkreis Hameln-Pyrmont finden hier einen idealen Ort für ihre Freizeit. Der Neubau ergänzt das bestehende Angebot hervorragend.“

Das neue Mehrzweck Gebäude beherbergt auf zwei Ebenen zwei vielseitig nutzbare Räume. Herzstück des Neubaus ist der große Multifunktionsraum im Erdgeschoss mit Platz für 75 Personen. Darüber hinaus sind im Erdgeschoss eine Garderobe, eine barrierefreie Toilette mit Dusche, ein Lagerraum für Tische und Stühle und ein Balkon zur Südseite entstanden. Im Untergeschoss befindet sich ein zweiter Multifunktionsraum, der eine parallele Nutzung durch kleinere Gruppen ermöglicht. Außerdem sind hier die Garderobe, Toiletten, Technikräume sowie ein weiterer Lagerraum untergebracht. Das Untergeschoss bietet zudem den Zugang zu einer Tiefhofterrasse mit Sitzmöglichkeiten im Freien. Über einen Aufzug sind sämtliche Bereiche des Neubaus barrierefrei erreichbar. Der Entwurf für das neue Mehrzweckgebäude stammt vom Büro KUBIK Architektur aus Hannover.

Das neue Mehrzweckgebäude verbessert das räumliche Angebot: Insbesondere Schulklassen und Gruppen können die Räume für Unterricht und Schulungen, aber auch für Spiel- und Bewegungsangebote nutzen. Die beiden bereits bestehenden Gebäude werden mit dem Neubau durch einen Laubengang verbunden. Zum Norden und Süden

Pressekontakt:

Frauke Bittner, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 20 76 · mobil 0173 513 77 24

E-Mail frauke.bittner@region-hannover.de · Internet www.hannover.de





Region Hannover

Der Regionspräsident

öffnen verglaste Flächen die Sicht auf die Umgebung. „Vom neuen Gebäude aus hat man einen tollen Blick in die schöne Landschaft des Hummetals“, sagt Heimleiter Frank Himmer. Im Rahmen des Neubaus wurden auch die Außenanlagen umgestaltet. Vor dem Neubau ist eine Grillstation entstanden, auch der neue Vorplatz lädt zum Verweilen ein.

Neben dem neuen Mehrzweckgebäude entstehen auf dem Gelände der Riepenburg derzeit außerdem zwei Rasenspielfelder, die im Oktober fertig sein sollen. Dafür investiert die Region rund 550.000 Euro.

Über das Schullandheim Riepenburg

Am Rande des Hamelner Stadtforst liegt das Schullandheim Riepenburg der Region Hannover in unmittelbarer Nähe zur Natur auf einem 4,5 Hektar großen Außengelände. Schon der Weg zum Schullandheim führt mitten durch den Wald. Das Gelände bietet mit Spielplatz, Sportplatz, Lagefeuerstelle und Waldklassenzimmer viel Spielfläche für Kinder und Jugendliche. Auf dem Gelände befinden sich zwei Bettenhäuser: Das Haus Weser (Haupthaus) und das Haus Humme mit insgesamt 75 Betten.

Besucherguppen werden durch ein fünfköpfiges Team unter Leitung von Frank Himmer gepflegt. Ihnen bietet das Team ein umfangreiches Angebot auf dem Gelände, zum Beispiel Rugby, Stockbrot, Bastelaktionen oder eine Waldführung. Allein die Natur und das Gelände bieten genug Erlebnisse für einen einwöchigen Aufenthalt. Auch ein Ausflug in die nahegelegene Rattenfänger-Stadt Hameln gehört zum Pflichtprogramm. Ein Stadtrundgang, ein Besuch der Glasbläserei oder eine Weserfahrt sind ebenfalls beliebte Ausflugsziele.

Die Besuchergruppen kommen zum größten Teil aus der Region Hannover, aber auch aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont. Neben Schulklassen und Gruppen der Jugendpflege steht das Haus auch für Vereins- und Kirchenfreizeiten, Hort- und Kindergärten zur Verfügung.

Pressekontakt:

Frauke Bittner, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 20 76 · mobil 0173 513 77 24
E-Mail frauke.bittner@region-hannover.de · Internet www.hannover.de

